BERNHARD SEIDENATH

CSU

Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Dienstag, 25. Mai 2010

Sozialministerin Christine Haderthauer besucht Pflegeheim Deutenhofen

Abbildung 1: Sozialministerin Christine Haderthauer und Bernhard Seidenath beim Rundgang durch die Einrichtung

Der Seniorenwohnen-Einrichtung Deutenhofen der Sozialservice-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes (RKS) hat Bayerns Sozialministerin Christine Haderthauer am vergangenen Freitag einen Besuch abgestattet. Auf Einladung des Stimmkreisabgeordneten für den Landkreis Dachau im Bayerischen Landtag, Bernhard Seidenath, kam die Ministerin nach Hebertshausen und suchte vor allem das Gespräch mit dem Pflegepersonal sowie mit den Bewohnerinnen und Bewohnern.

„Ich möchte Qualität in der Pflege transparent machen." Unter dieses Motto hatte die Ministerin ihren Besuch gestellt. Dies sei in der Pflegepolitik insgesamt ihr Leitmotiv. Den Pflegekräften in Deutenhofen dankte Haderthauer für ihre tagtägliche Arbeit und lobte sie für ihr großes Engagement: „Hier in Deutenhofen wird viel dafür getan, dass Pflege ankommt und Lebensqualität bietet."

Zuvor hatten Alfons Mailhamer, Leiter der Deutenhofener Einrichtung, und RKS-Geschäftsführer Klaus-Dieter Herrmann sowie Pflegedienstleiterin Barbara Hackhofer und Qualitätsmanagementbeauftragte Jutta Kopp Haderthauer und Seidenath durch die Einrichtung geführt. Beide sahen den Bewohnerinnen und Bewohnern beim nachmittäglichen Spielen neben Kaffee und Kuchen über

die Schulter. Im Gespräch mit den Pflegekräften wurde unter anderem das Zusammenspiel der staatlichen Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen - Qualitätsentwicklung und Aufsicht (FQA), der früheren Heimaufsicht, mit dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) thematisiert. Bei einer entsprechenden Koordinierung könnten beide eine Heimnachschau gemeinsam durchführen, betonte die Ministerin, die zudem das Engagement des Seniorenwohnens Deutenhofen bei der Ausbildung von Pflegekräften lobend hervorhob.

Abbildung 2: (von links) Alfons Mailhamer, Barbara Hackhofer, Christine Hadertauer, Altenpflegehelfer Mekonnen Gurmesa, Jutta Kopp, Praktikant Kevin Gletter, Pflegehelferin Sefine Bay, Heimfürsprecher Gerhard Göhringer, Pflegehelferin Silke Laue, Bernhard Seidenath, Altenpflegerin Claudia Hock, Krankenschwester Sylvia Gigl, Betreuerin Petra Horbert und Wohnbereichsleiterin Käthe Piller